

*****Sie dürfen gerne einen finanziellen Beitrag leisten¹*****

Herwig Duschek, 8. 9. 2009

www.gralsmacht.com

113. Artikel zu den Zeitereignissen

In Gedenken an die Toten, Trauernden und Traumatisierten der okkulten Verbrechen vom 11. 3. 2009 in Winnenden/Wendlingen, vom 9./10. 4. 2009 in Eislingen und vieler weiterer Orte.

Ist das NATO-Bundeswehr-„Brandopfer“ in Afghanistan vom 4. 9. 2009 ein weiterer Schritt zu einem neuen „Logen-11. 9.“? – Lügen-„update“ über Tim Kretschmer

Gestern Abend titelte das *Hamburger Abendblatt*²:

Nach Luftangriff³ fürchtet BKA Terror in Deutschland

und schreibt darunter: *Bericht: Geheime Verschlussache warnt vor Terror zur Wahl...*

So geheim kann diese „Verschlussache“ wiederum nicht gewesen sein, wenn sie nun jedem zugänglich ist. Weiter heißt es:

Das Bundeskriminalamt (BKA) befürchtet wegen des Einsatzes der Bundeswehr in Afghanistan Terroranschläge in Deutschland vor der Bundestagswahl. Das gehe aus einem aktuellen als Verschlussache deklarierten Lagebericht hervor, wie das ARD-Magazin „Report Mainz“ berichtete.

Also: man macht – siehe Artikel 112 – (u.a.) ein „Brandopfer“ mit Afghanen, um selbst dann nach dem „Sündenbock-Prinzip“ einen Terroranschlag im Logenstaat BR“D“ zu verüben (?)

Das BKA wartet in regelmäßigen Abständen mit „Terrorwarnungen“ auf, insbesondere seit Beginn des Jahres 2009. *T-online* schrieb am 24. 1. 2009:

TERRORISMUS

Islamisten drohen mit Anschlägen

Erschienen am 24. Januar 2009



In einer neuen, bislang unbekanntenen Video-Botschaft drohen mutmaßliche Islamisten mit Anschlägen in den Städten Berlin, Köln und Bremen. "Wir werden eine Armee senden mitten in eure Stadt, besonders Berlin, Köln und Bremen", heißt es auf eingblendeten Texttafeln in dem Film, der vorübergehend auf dem Videoportal "Youtube" eingestellt war.

Radikale Terroristen haben Deutschland ins Visier genommen (Quelle: Imago)

"Deutschland und vier andere Länder werden ab Februar 2009 Probleme kriegen", heißt es. Im Hintergrund seien Maschinengewehr-Salven und explodierende Granaten zu hören. berichtet der "Focus".

¹ Gralsmacht, Nr. 528927, Raiffeisenbank Kempten, BLZ 73369902
Gralsmacht, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27 BIC: GENODEF1KM1

² <http://www.abendblatt.de/politik/deutschland/article1173176/Nach-Luftangriff-fuerchtet-BKA-Terror-in-Deutschland.html> (Hinweis bekam ich)

³ Siehe Artikel 112

Nun, die Probleme wurden hierzulande durch den IKOCIAM⁴-Terror in Winnenden/Wendlingen seit dem 11. 3. 2009 sehr konkret – ich werde aber den Verdacht nicht los, dass wir noch mehr für das Jahr 2009 zu erwarten haben.

Apropos Winnenden: heute Morgen erfolgte ein neues Lügen-„update“ über Tim Kretschmer von *stern.de*⁵.

Nach fast 6 Monaten will man nun einen Abschiedsbrief von Tim Kretschmer im Tresor seines Zimmers gefunden haben⁶. Das Problem ist nur: Kretschmers wohnen seit längerem nicht mehr in Weiler zum Stein. Herr Kretschmer ist – wie mir gesagt wurde – seit dem 11. 3. 2009 nicht mehr in seiner Firma gewesen, hat diese verkauft und ist ins Ausland gezogen.

Tragischerweise ist seine Frau – sie hatte Krebs – vor einigen Wochen gestorben, ebenso die Großmutter⁷. Wie übel wurde der Familie Kretschmer mitgespielt!

Das in *stern.de* erwähnte 211-Seiten umfassende so genannte „psychologische Gutachten“ ist völlig wertlos, weil der Herr „Begutachter“, Professor Reinmar du Bois, Leiter des Stuttgarter Olgahospitals, Tim Kretschmer nie persönlich kennen gelernt hat. Außerdem ist jede einzelne Aussage darin mit einem Fragezeichen zu versehen, weil man deren Wahrheitsgehalt nicht nachprüfen kann (Logen lügen!).

Die regelmäßig am Ende der „update“-Artikel erwähnte mögliche Anklageerhebung gegen den Vater von Tim, Jörg Kretschmer, wegen fahrlässiger Tötung (– er soll die angebliche Schusswaffe „Beretta“ in seinem Zimmer ungesichert aufbewahrt haben –) dürfte nicht mehr als eine Art „Drohgebärde“ sein, weil gerade eine sachgemäße gerichtliche Bearbeitung des okkulten Verbrechens in Winnenden/Wendlingen mehr als peinlich werden würde⁸.

Ich bekam immer wieder den Link zu einem *Nuoviso*-Film⁹ über die Ungereimtheiten des „Amoklaufes in Winnenden/Wendlingen“. Der Autor Andreas Hauss stellt darin die Behauptung auf, dass ein Promille der Polizisten Gewaltverbrecher¹⁰ seien, diesen „Amoklauf“ verübt hätte und man ihnen nun eben habhaft werden müsste.

Dadurch lenkt Andreas Hauss vom eigentlichen Thema der mörderischen, sich über Jahrhunderte hinziehende Verbrechen der Logen ab, und schafft den „Sündenbock“ der „ein-Promille-Polizisten“.

Natürlich bleibt Andreas Hauss die Antworten auf folgende Fragen schuldig:

- Warum spielt denn der Staats- und Rechtsapparat bei den angeblichen Gewaltexzessen der „ein-Promille-Polizisten“ mit?
- Warum spielt denn die Medien-Landschaft bei den angeblichen Gewaltexzessen der „ein-Promille-Polizisten“ mit?

⁴ Internationale Killer-Organisation von CIA, Mossad & Co. (also auch BND)

⁵ <http://www.stern.de/panorama/amoklauf-von-winnenden-die-gewaltphantasie-des-tim-k-1506841.html>

⁶ Welcher Jugendliche hat einen Tresor in seinem Zimmer?

⁷ Dies wurde mir ebenso mitgeteilt

⁸ Siehe die bisherigen Artikel zum Thema

⁹ <http://nuoviso.tv/verschwoerung/winnenden.html>

¹⁰ Gewiss trifft dies bei der Logen-Hinrichtung von Tennessee Eisenberg zu (siehe Artikel 81, 83, 84 und 91). Dies war aber ein Auftragsmord der Logen-„Oberen“.

Außerdem müssten die „ein-Promille-Polizisten“ den gesamten Polizeiapparat, inklusive BKA und SEK nicht nur beherrschen, sondern auch in der Lage sein, diesen zu koordinieren, um ihre angeblichen Gewaltexzessen „ungeschoren“ ausleben zu können.

Im Zusammenhang der seit ca. einem Jahr in professioneller Art gemachten *Nuoviso*- oder auch der *Videogold*-Filme¹¹ stellt sich mir die Frage, ob diese von den Logen lanciert werden, um die Menschen mit Themen (Symptomen) zu beschäftigen, die die „Spatzen ohnehin von den Dächern pfeifen“, damit sie nicht in ihrer Erkenntnisarbeit zu den okkulten Hintergründen (Prozesse) gelangen.

Interessant ist schließlich, dass in dem Autorennamen Andreas Hauss auch Andreas Häussler anklingt – an ihn (und Frederik B.) sei hiermit erinnert¹².

Bleiben wir noch bei dem Datum 11. 3. 2009. Dieser war exakt – darauf hatte ich schon einmal hingewiesen – 5 Jahre nach dem IKOCIAM-Terroranschlag von Madrid (11. 3. 2004) mit 191 Toten und über 2000 Verletzten.

Wir berücksichtigen dabei, dass dieser Anschlag drei Tage vor den spanischen Parlamentswahlen stattfand¹³.

Ich wiederhole die obige Aussage des BKA: *Das Bundeskriminalamt (BKA) befürchtet wegen des Einsatzes der Bundeswehr in Afghanistan Terroranschläge in Deutschland vor der Bundestagswahl...*

Ein IKOCIAM-Terroranschlag größeren Ausmaßes könnte auch (– weil traumatisierte Menschen eher alles mit sich machen lassen –) die anstehende gesundheitsschädliche „Schweine“-Pandemie-Impferei¹⁴ forcieren.

Am 2. 9. 2009 – man achte auf das Datum – titelten die Logen-Medien: *Schweinegrippe: Nordrhein-Westfalen schließt Schulen*¹⁵. Am 15. September beginnt im letzten Bundesland Bayern das Schuljahr 2009/2010.

Mit der kälter werdenden Jahreszeit (Herbstbeginn 23. 9.) rollt die jahreszeitlich bedingte Grippewelle übers Land – in diesem Jahr offensichtlich in einem pharma-farbigen „Schweine-Rosa“ gefärbt.

Rückblick und Arbeitshypothese:

- 11. 3. 2009: okkultes Verbrechen in Winnenden/Wendlingen
- 11. 6. 2009: WHO-Pandemie-Erklärung
- 11. 9. 2009: ???? (oder um den Dreh dieses ominösen Datums????) Zur Zahlensymbolik: 11 = 11; 1+1+9 = 11; 2+9 = 11.

¹¹ Z.B.: <http://www.videogold.de/der-obama-schwindel/>

¹² Siehe entsprechende Artikel

¹³ Diesen Hinweis bekam ich

¹⁴ <http://info.kopp-verlag.de/news/rechtliche-immunitaet-fuer-die-hersteller-von-schweinegrippe-impfstoffen.html>

<http://www.muz-online.de/themen/vogelgrippe.html>

<http://www.youtube.com/watch?v=meiIUZDQCvM> (Satire von Stefan Lanka, Teil 1)

<http://www.youtube.com/watch?v=GekORJSOGU&feature=related> (Satire von Stefan Lanka, Teil 2)

¹⁵ (u.a.) <http://www.focus.de/politik/schlagzeilen?day=20090902&did=1127667>

Die obigen drei Daten sind in drei-monatigen Rhythmus. Ein weiterer drei-monatigen Rhythmus wären die Daten 24. 6. 2009 (Johanni), 24. 9. 2009 und 24. 12. 2009 (Weihnachten).

Der 24. 9. 2009 wäre drei Tage vor den Bundestagswahlen am 27. 9. 2009. Okkult beginnt der Tag am Vorabend um 18:00 – hier also am 23. Der Zahl 23 sind wir in den bisherigen *Artikeln zu den Zeitereignissen* immer wieder begegnet. Hinzu kommt, dass Tag und Monat des Datums 23. 9. ($23 + 9 = 32$) die gespiegelte Zahl 32¹⁶ ergeben.

Meine letzten Ausführungen bzgl. eines möglichen IKOCIAM-Terroranschlags sind – wie gesagt – eine Arbeitshypothese.

¹⁶ (u.a.) Hausnummer der Albertville-Realschule in Winnenden